

Unterrichtseinheiten

zu ausgewählten Werken des Autors Moritz Rinke

A. Moritz Rinke - Eine Kurzbiografie

**B. Ich könnte hier stundenlang sitzen und auf den
Rasen schauen**

C. Vorbilder, Legenden, Götter

D. Unser kompliziertes Leben

E. Die kleine Robbe aus Odessa

Inhalt

Hinweise für Lehrkräfte	3
Moritz Rinke – Eine Kurzbiografie	4
Ich könnte hier stundenlang sitzen und auf den Rasen schauen	7
Vorbilder, Legenden, Götter	17
Unser kompliziertes Leben	19
Die kleine Robbe aus Odessa	23

Bibliografie

Rinke, M. (2024). *Ich könnte hier stundenlang sitzen und auf den Rasen schauen: Lauter Liebeserklärungen an den Fußball*. Kiepenheuer & Witsch.

Rinke, M. (2023). *Unser kompliziertes Leben*. Kiepenheuer & Witsch.

Rinke, M. (2010). *Der Mann, der durch das Jahrhundert fiel: Roman*. Kiepenheuer & Witsch.

Hinweise für Lehrkräfte

Dieses Materialpaket enthält fünf Unterrichtseinheiten zu ausgewählten Texten von Moritz Rinke. Jede Einheit (A–E) bezieht sich auf jeweils ein Werk bzw. einen Text; die Quelle bzw. ein Link zu einer Leseprobe ist jeweils direkt bei der Aufgabe vermerkt.

Wichtig: Die Überschriften „Vor dem Lesen“, „Beim Lesen“ und „Nach dem Lesen“ selbst sind Arbeitsaufträge bzw. Phasenüberschriften für den Unterricht – sie kennzeichnen jeweils eine Aufgabenphase für die Lernenden, keinen Lesetext.

Überblick über die Einheiten

Einheit A – Moritz Rinke: Eine Kurzbiografie

Niveau: B1 (zusätzlich als A2-Version enthalten)

Unterrichtskontext: Sich vorstellen, Biografie, Familie

Einheit B – „Ich könnte hier stundenlang sitzen und auf den Rasen schauen“ (2024)

Niveau: B1/B2

Unterrichtskontext: Sport, Kindheit, Familie, Fankultur

Einheit C – „Vorbilder, Legenden, Götter“ (aus demselben Sammelband wie Einheit B)

Niveau: B1/B2

Unterrichtskontext: Vorbilder, Fankultur, Sport

Einheit D – „Unser kompliziertes Leben“ (2023)

Niveau: B1/B2

Unterrichtskontext: Zeitgeschehen/Politik, Krieg in der Ukraine, Identität – ggf. passend zu AP-Themen wie Familie, Identität, Zeitgeschehen

Einheit E – „Die kleine Robbe aus Odessa“ (2022)

Niveau: A2/B1

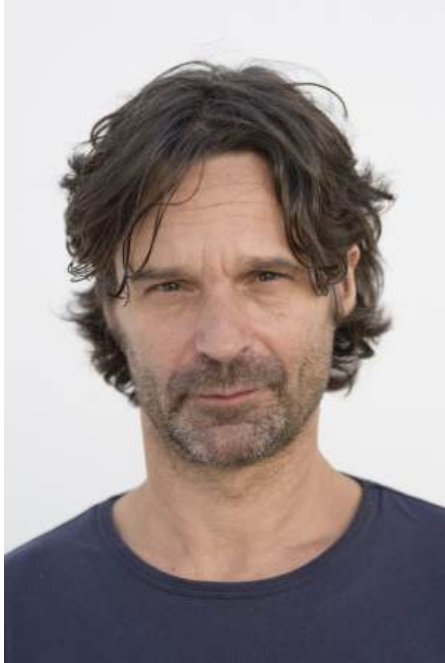
Unterrichtskontext: Kindheit, Reisen, Krieg und Flucht

Hinweise zu Bildern und Texten

Die in den Aufgaben zitierten Textauszüge sind bewusst kurz gehalten; vollständige Leseproben finden sich über die jeweils angegebenen Links (Book2look bzw. YouTube-Kanal des Goethe-Instituts). Die Arbeitsblätter setzen den Besitz der Bücher nicht zwingend voraus.

Bildnachweise stehen jeweils direkt unter den entsprechenden Abbildungen.

Moritz Rinke – Eine Kurzbiografie



Moritz Rinke, geboren am 16. August 1967 in Wörpswede bei Bremen, gehört zu den bedeutendsten Dramatikern und Romanautoren seiner Generation.

Nach dem Studium der Angewandten Theaterwissenschaft arbeitete er für Zeitungen wie die *Süddeutsche Zeitung*, *Frankfurter Allgemeine Zeitung*, *Die Zeit*, und *Theater heute*. Seine Theaterstücke, u.a. „Republik Vineta“, „Wir lieben und wissen nichts,“ oder „Westend,“ werden national und international gespielt. Sein Debütroman „Der Mann, der durch das Jahrhundert fiel“ (2010) wurde zum Bestseller.

Er setzt sich ironisch mit der NS-Vergangenheit Rinkes Geburtsort, der Künstlerkolonie Wörpswede, auseinander. 2021 erschien bei Kiepenheuer & Witsch der Roman „Der längste Tag im Leben des

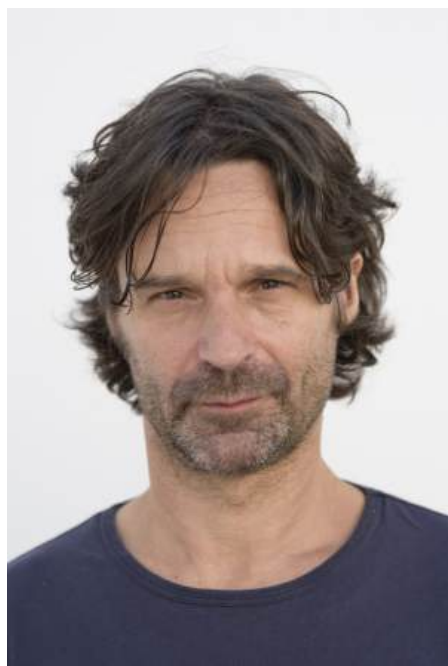
Pedro Fernández García,“ der von einem Postboten auf Lanzarote handelt.

Rinke ist Mitgründer der PEN Berlin und Mitglied der Deutschen Akademie für Fußball-Kultur. Rinke ist aktives Mitglied der deutschen Autorennationalmannschaft (Autonama) und spielt dort als erfolgreichster Torjäger. Für diese Gruppe gab Rinke 2008 Fußballgeschichten unter dem Titel *Titelkampf* heraus.

Seit 2013 ist er mit der Autorin Eylem Özdemir-Rinke verheiratet und hat einen Sohn und eine Tochter. Das Paar lebt in Berlin und eröffnete 2024 dort das türkische Restaurant „Müsterek Meyhane.“

Bildnachweis: Verlag Kiepenheuer&Witsch

Moritz Rinke – Kurzbiografie (A2)



Moritz Rinke ist ein deutscher Schriftsteller. Er ist am 16. August 1967 in Worpswede geboren. Das ist eine kleine Stadt bei Bremen.

Rinke schreibt Theaterstücke und Bücher. Viele Menschen kennen seine Stücke, zum Beispiel „Republik Vineta“ und „Westend“. Sein erstes Buch heißt „Der Mann, der durch das Jahrhundert fiel“. Das Buch war sehr erfolgreich (ein Bestseller). 2021 hat er ein neues Buch geschrieben: „Der längste Tag im Leben des Pedro Fernández García“. Es geht um einen Postboten auf Lanzarote.

Rinke liebt Fußball. Er spielt in einer besonderen Mannschaft: der deutschen Autoren-Nationalmannschaft. Dort schießt er die meisten Tore – er ist Torjäger. 2008 hat er ein Buch mit Fußballgeschichten gemacht. Es heißt „Titelkampf“.

Moritz Rinke ist seit 2013 mit Eylem Özdemir-Rinke verheiratet. Sie haben einen Sohn und eine Tochter. Die Familie wohnt in Berlin. Seit 2024 haben sie dort auch ein türkisches Restaurant. Es heißt „Müsterek Meyhane“.

Bildnachweis: Verlag Kiepenheuer&Witsch

Aufgabe: Lies den Text. Was ist neu für dich? Tausche dich mit einer anderen Person aus.

A. Beantwortet die folgenden Fragen zu zweit.

1. Welche Informationen findet ihr über Moritz Rinke im Text? Eine Person sucht nach Geburt, beruflichem Werdegang und Fußball, die andere Person nach Werken und Informationen zum persönlichen Leben.
2. Ordnet sie der richtigen Kategorie zu und ergänzt die Tabelle mit der Person, die die Information zu den anderen Kategorien hat.
3. Diskutiert: Was findet ihr besonders interessant oder ungewöhnlich?

Geburt	Beruflicher Werdegang	Werke	Fußball	Persönliches Leben

B. Buchumschläge

Schaut euch die Buchumschläge an. Was könnten die Themen der Bücher sein? Was findet ihr interessant an den Titeln und Bildern?

- Welches Buch hat mit Fußball zu tun? Warum? _____
- Welches Buch ist historisch orientiert? Warum? _____
- Welches Buch handelt von den Problemen der Gegenwart? Warum? _____

Hilfreiche Sätze:

Dieser Umschlag zeigt

Vielleicht geht es um ...

Ich finde originell.

Ich glaube, dass ...

Die Hauptfigur könnte ...

a.



b.



c.



Bildnachweis: Verlag Kiepenheuer&Witsch

Ich könnte hier stundenlang sitzen und auf den Rasen schauen

- Lauter Liebeserklärungen an den Fußball

Moritz Rinke, einer der bekanntesten Dramatiker Deutschlands, Romancier und Torjäger in der DFB-Autoren-Nationalmannschaft, hat seiner Leidenschaft dieses Buch *Ich könnte stundenlang hier sitzen und auf den Rasen schauen: Lauter Liebeserklärungen an den Fußball* (2024) gewidmet. Er erzählt lustige Geschichten, die mit Fußball zu tun haben.

1. Vor dem Lesen

a) Welche Rolle spielt Sport in deinem Leben?

Schreib JA oder NEIN neben die Aussage und tausch dich mit anderen aus!

Ich mache gern Teamsport.	
Ich treibe oft mit meiner Familie Sport.	
Ich habe schon einmal ein Spiel live im Stadion gesehen.	
Ich habe ein Sporttrikot zu Hause.	
Ich habe einen Lieblingsverein.	
Ich gehe gern mit meinem Hund spazieren.	
Ich sehe gern Sport im Fernsehen.	
Ich sammle gern Sportkarten.	
Ich mag den Sportunterricht in der Schule.	
Ich spiele in der Pause mit meinen Freund*innen Fußball.	
Ich habe eine Sport-App auf meinem Handy.	

b) Persönliche Fragen zu Fußball in der Kindheit

Sprich mit einer anderen Person über diese Fragen zu Fußball in eurer Kindheit

1. Hast du als Kind Fußball im Fernsehen gesehen?
2. Mit wem hast du Fußball geschaut?
3. Welche Spiele durftest du sehen?
4. Was hast du als Kind draußen gern gespielt?
5. War Fußballschaun in deiner Familie ein besonderes Ereignis?
6. Hattet ihr besondere Traditionen?
7. Wer hat bei euch zu Hause entschieden, was im Fernsehen lief?
8. Welche Mannschaften hast du unterstützt?
9. Hast du lieber selbst Fußball gespielt oder lieber Fußball im Fernsehen gesehen?

c) Umfrage

Finde eine Person, die die folgenden Aktivitäten gern macht. Wenn eine Person "ja" sagt, soll sie die Umfrage mit ihrem Namen unterschreiben.

- | | |
|---|-------|
| 1. ... gern Fußball spielt. | _____ |
| 2. ... als Kind viele Fußballspiele im Fernsehen gesehen hat. | _____ |
| 3. ... wegen eines Spiels lange aufbleiben durfte. | _____ |
| 4. ... beim Sportschaun im Fernsehen ein Trikot getragen hat. | _____ |
| 5. ... sich an eine Weltmeisterschaft besonders gut erinnert. | _____ |
| 6. ... eine Fußball App auf dem Handy hat. | _____ |
| 7. ... schon einmal bei einem öffentlichen Screening war. | _____ |
| 8. ... nach dem Spiel selbst Fußball spielen wollte. | _____ |
| 9. ... heute noch mit der Familie Fußball schaut. | _____ |
| 10. ... schon einmal ein Spiel live gesehen hat. | _____ |

d) Bingo: Fußball - Sport - Wellness

Stell anderen Personen diese Fragen. Wenn die Person "ja" sagt, soll sie das erklären und unterschreiben. Wer zuerst eine Zeile (vertikal, horizontal, oder diagonal) gefüllt hat, hat gewonnen und schreit BINGO!

Hast du schon einmal Fußball gespielt?	Fährst du oft Fahrrad?	Kannst du ein Fußball-Team in den USA nennen?	Trinkst du gern Wasser nach dem Sport?	Hast du ein Trikot von einem Sport-Team?
Hast du schon einmal ein Tor geschossen?	Gehst du gern ins Fitnessstudio?	Kannst du einen deutschen Fußballspieler oder eine deutsche Fußballspielerin nennen?	Schwimmst du gern?	Hast du schon einmal einen Film über Fußball gesehen?
Siehst du gern Fußball im Fernsehen?	Läufst du gern?	Weißt du, wie oft Deutschland die WM gewonnen hat?	Probierst du gern neue Sportarten aus?	Hast du einen Fußball zu Hause?
Spielst du gern im Team?	Fährst du gern Ski?	Machst du Yoga?	Schläfst du genug?	Sammelst du Sportkarten?
Hast du schon einmal ein Fußballspiel live im Stadion gesehen?	Hörst du Musik zum Entspannen?	Tanzt du gern?	Isst du gesund?	Spielst du gern Minigolf?

2. Beim Lesen

(Arbeitsauftrag für die Lernenden)

Statt eines Vorworts - Was stimmt?

Text: Moritz Rinke, „Statt eines Vorworts“, aus *„Ich könnte hier stundenlang sitzen und auf den Rasen schauen“* (2024). Leseprobe: <https://www.book2look.com/book/9783462005745>

a) Ist das richtig oder falsch?

Entscheide, ob diese Aussagen über den Text richtig (R) oder falsch (F) sind.

1. _____ Der Sohn ist im Text 9 Jahre alt.
2. _____ Der Sohn findet Fußball langweilig.
3. _____ Moritz Rinke bringt seinem Nachbarn Engelbrecht immer Wein, weil er mit ihm Fußball spielt.
4. _____ Als der Sohn 5 Jahre alt war, hat Moritz Rinke ihn zum ersten Mal zum Training mitgenommen.
5. _____ Als Moritz Rinke als Kind erkältet war, durfte er im Fernsehen Fußballspiele sehen.
6. _____ Der Sohn verwandelt das Wohnzimmer gern in ein Stadion.
7. _____ Der Sohn hat 100 Trikots.
8. _____ Seine Schwester soll deutsche Farben als Make-up im Gesicht tragen.
9. _____ Moritz Rinke zockt gern die FIFA Soccer-Simulation.
10. _____ Der Sohn hat einen bei einem Coca-Cola-Event ersteigerten Torwarthandschuh von Manuel Neuer.

b) Der Zauberlehrling und Fußball

Text: Moritz Rinke, aus *Ich könnte hier stundenlang sitzen und auf den Rasen schauen* (2024).

Leseprobe: <https://www.book2look.com/book/9783462005745>. Das Gedicht „Der Zauberlehrling“ von Goethe ist gemeinfrei und online z.B. im Projekt Gutenberg zu finden.

Der Autor Moritz Rinke vergleicht die Erfahrung mit der Fußballbegeisterung seines Sohnes mit einer Szene in Johann Wolfgang von Goethes Ballade „Zauberlehrling,“ in der der Lehrling den Besen ins Leben erweckt und zum Fluss schickt, um Wasser zu holen. Dann kann er aber den Besen nicht mehr stoppen und der Besen bringt immer mehr Wasser.

Walle, Walle ... Nun erfülle meinen Willen! / Auf zwei Beinen stehe / Oben sei ein Kopf / Eile nun und gehe / Mit dem Wassertopf ... / Dass zum Zwecke / Wasser fließe ..

Am Ende erkennt er aber: *Die ich rief, die Geister / Werd' ich nun nicht los*

Welche Erklärungen passen am besten? Entscheide, welche Antwort die beste ist und tausche dich mit einer anderen Person aus.

1. Moritz Rinke hat seinen Sohn ...
 - a. inspiriert, Fußball zu mögen.
 - b. inspiriert, Goethe zu lesen.
 - c. inspiriert, mit seiner Schwester zu spielen.
2. Moritz Rinke findet die Begeisterung seines Sohnes für den Fußball ...
 - a. schön, aber viel größer als erwartet.
 - b. gut, aber nicht groß genug.
 - c. perfekt
3. Was repräsentieren die "Die Geister", die Moritz Rinke rief und die er nun nicht los wird?
 - a. Einen Traum, den er nachts hatte.
 - b. Die Begeisterung des Sohnes für den Fußball.
 - c. Seine eigene Leidenschaft für den Fußball als Kind.
4. Der Zauberlehrling ist ...
 - a. wie der Sohn
 - b. wie der Vater
 - c. wie der Fußball



Johann Wolfgang von Goethe (*28. August 1749 in Frankfurt am Main - 22. März 1832 in Weimar) war ein deutscher Dichter, Politiker und Naturforscher. Er ist einer der bekanntesten deutschen Schriftsteller.

Bildnachweis: <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Goethecut.png>

Diskussionsfragen: Was glaubst du, was wollte Goethe mit dem Zauberlehrling sagen? Wie, denkst du, endet das Gedicht? Ist das ein guter Vergleich mit dem Fußballfieber des Sohnes?

c) Fußballkultur heute und gestern - Was sind die Unterschiede?

1. Welche Dinge findet Moritz Rinke typisch für seine Zeit? Was ist typisch für die heutige Zeit? Ordne die Dinge in die richtige Kategorie ein!

Erlaubnis der Eltern, ein abendliches Länderspiel anschauen zu dürfen • FIFA-Soccer-Simulation zocken • Fußball-Gossip auf You-Tube • Hanuta-Duplo-Sammelbilder der Weltmeisterschaften • Interesse an Gehalt von Lionel Messis Leibwächter • Interesse an Luka Modrics Auto • Interesse an Schusstechnik • spezifische fußballreduzierte Zeiten • Spiele begannen um 18 Uhr in der Sportschau • Spiele beginnen um 6.30 auf dem Handy • Trikots für 75 Euro • FIFA- und UEFA- und Bundesliga- und EM- und WM-Stickerheftkollektionen • Vorfreude • Sportreportage am Sonntag

Typisch für den Vater	Typisch für den Sohn

2. Beantworte die folgenden Fragen und tausche dich dann mit einer anderen Person aus!
 - Welche Dinge findet Moritz Rinke positiv? Welche negativ? Warum?
 - Welche Dinge findest du positiv?
 - Was machst du zum Thema Fußball oder wenn du ein Fan eines Sports bist?

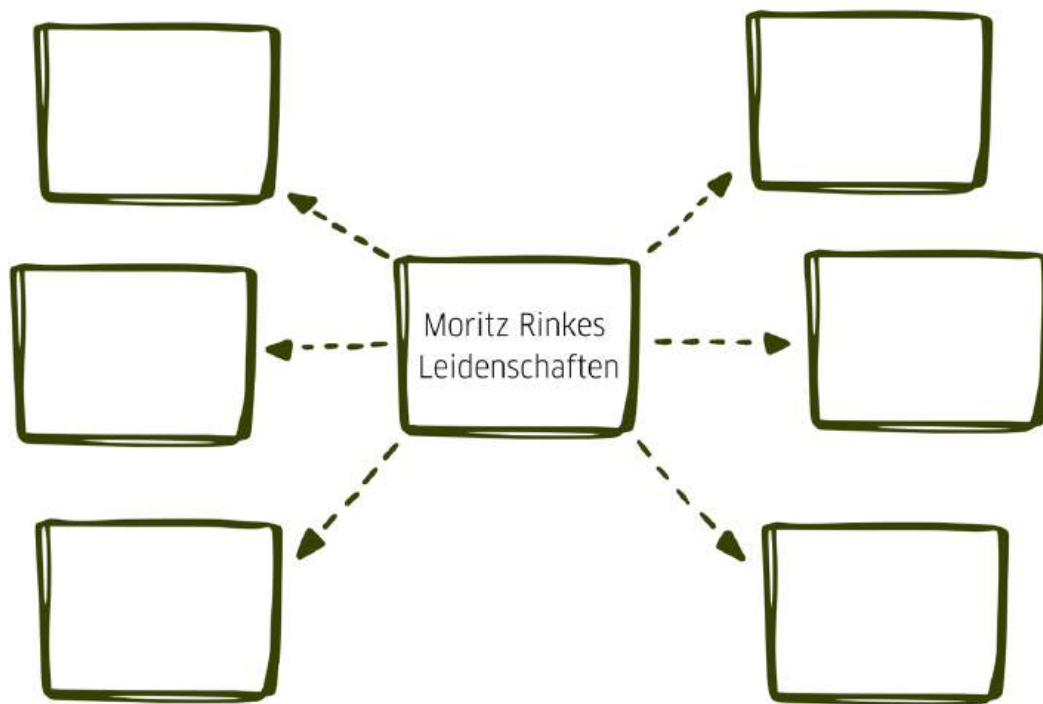
3. Nach dem Lesen

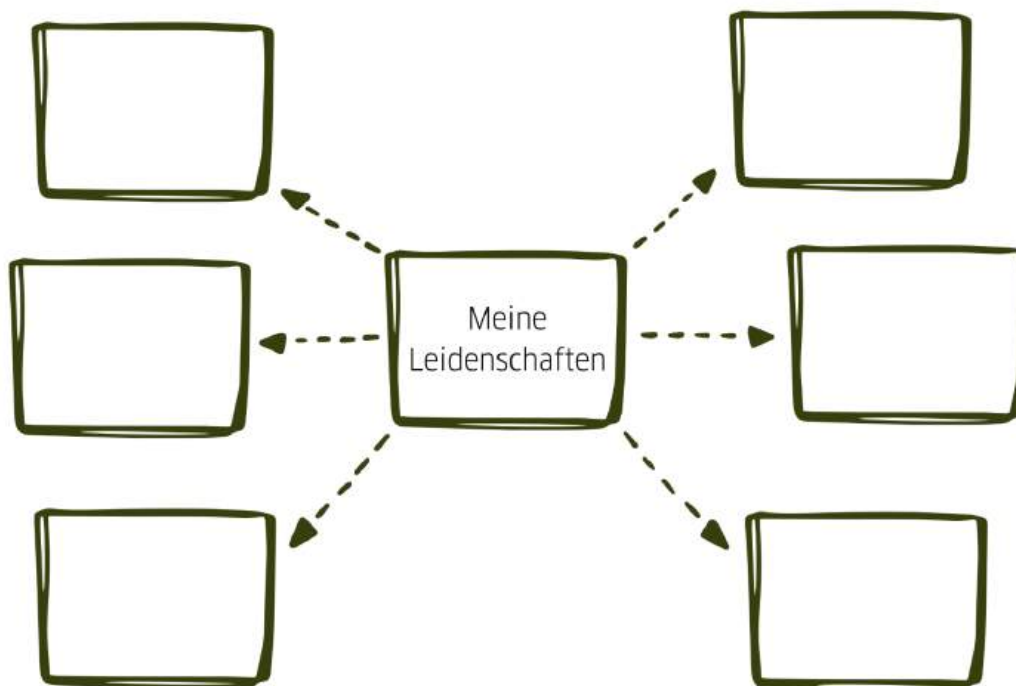
a. Leidenschaften

Bezieht sich auf: Moritz Rinke, *Ich könnte hier stundenlang sitzen und auf den Rasen schauen* (2024).

Leseprobe: <https://www.book2look.com/book/9783462005745>

Was ist/sind Moritz Rinkes Leidenschaft/en? Warum? Welche Rolle spielt sie im Text?
 Was ist/sind deine Leidenschaften? Welche Rolle spielt sie in deinem Leben?
 Fülle die Assoziogramme aus und tausche dich mit einer anderen Person aus!





Hilfreiche Wörter und Satzanfänge

die Kindheit das Erwachsenwerden spielen die Zeit verbringen die Familie der Fußball auf den Rasen schauen fernsehen der Wunsch aus dem Buch vorlesen das Buch schreiben die Verlängerung der Kindheit das Altern aufhalten begegnen das Glück die Nachspielzeit die Begeisterung das Interesse die Geschichte	Seine Leidenschaft ist Seine Leidenschaft ist ihm wichtig, weil... Er denkt, dass ... Für ihn bedeutet Meine Leidenschaft ist Ich bin glücklich, wenn ... Ich finde, dass ... Für mich ist es wichtig, dass ... Ich fühle mich glücklich, wenn ...
--	---

b. Interpretation

Was repräsentieren diese Dinge im Text?

Aspekt / Konzept	Was könnte es bedeuten?
Fußball	
der Zauberlehrling	
das Wasser	
der echte, grüne Rasen	

Begründe deine Idee:

- *Der Fußball repräsentiert, weil ...*
- *Der Zauberlehrling stellt dar, denn*
- *Das Wasser kannsymbolisieren.*
- *Der echte, grüne Rasen kann*

c. Kreative Aufgaben

Suche dir eine kreative Aufgabe aus.

1) Gestalte ein kleines "Museum" mit 4-5 symbolischen Gegenständen (das können Wörter oder Bilder sein). Beispiele:

- ein Trikot
- ein Fernseher
- ein Stickeralbum
- ein Fußball
- eine Eintrittskarte
- ein Pokal

Zu jedem Gegenstand erzähl dann:

- Warum ist das wichtig?
- Welche Erinnerung verbindest du damit?

2) Erstelle eine Playlist von Liedern, die mit Fußball zu tun haben und erkläre, warum du sie ausgewählt hast.

3) Schreibe einen Tagebucheintrag über ein Fußballspiel, in dem du gespielt hast oder das du gesehen hast.

Hilfreiche Vokabeln

der Elfmeter (Strafstoß)

heimlich

zocken

ausschlafen

die Steckdose

das Ladegerät

die Nachspielzeit

(Handy) sperren

gefoult

gegrätscht

das Gerumpel

abgepfiffen

verwandeln

ersteigert

der Besen

der Vereinswechsel

die Mammutaufgabe

der Aufnahmeantrag

penalty

secretly

to play, gamble

to sleep in

power outlet

charger

extra / added time

to lock (mobile phone)

fouled

straddled?

rumble

blow the whistle to end the game

to turn into

auctioned

broom

change of club

mammoth task

application for admission

Vorbilder, Legenden, Götter

Text: Moritz Rinke, aus demselben Sammelband wie Einheit B, Ich könnte hier stundenlang sitzen und auf den Rasen schauen (2024).

Leseprobe: <https://www.book2look.com/book/9783462005745>

Kapitel 1: Wie ich ein Jahrhunderttor mit Uwe Seeler im Fahrstuhl erzielte

Vor dem Lesen

Persönliche Fragen:

1. Hast du ein Vorbild, einen Held, oder eine Heldin? Wer ist das? Warum respektierst du diese Person? Was findest du beeindruckend an der Person?
2. Hast du einen Lieblingssportler oder eine Lieblingssportlerin? Warum bewunderst du die Person?
3. Hast du eine sportliche Leistung schon sehr bewundert? Welche?
4. Wenn du mit einer prominenten Person im Fahrstuhl fahren könntest, mit wem würdest du gern fahren?
5. Was würdest du machen oder sagen?
6. Bist du Mitglied einer Fankultur? Wie manifestiert sich das?

Beim Lesen

1. Welche Tore hat Moritz Rinke im Fernsehen live erlebt?

Füllt die fehlenden Informationen hier ein und vergleicht die Informationen mit einer anderen Person.

Wann?	Wer?	Gegen wen?	Was für ein Tor?
WM-Finale 1974	Gerd Müller	_____	_____
_____	_____	die Schweiz	Jahrhundertfallrückziehortor ¹
Römisches WM Finale 1990	_____	_____	Elfmeter

¹ Fallrückziehortor = bicycle kick

2. Uwe Seeler

Wofür ist Uwe Seeler bekannt? Was erfahren wir im Text? Was ist Richtig oder Falsch?

1. _____ Er schoss bei seiner letzten WM 1970 mit seinem Hinterkopf ein Tor.
2. _____ Manche seiner Tore waren richtig künstlerisch, im Sitzen oder aus der Luft.
3. _____ Er ging nach Mailand, weil sie ihm eine Million D-Mark für einen Vereinswechsel angeboten hatten.
4. _____ Moritz Rinke findet ihn bodenständig und weise.
5. _____ Moritz Rinke hat ihn in Frankfurt im Fahrstuhl eines Hotels getroffen.
6. _____ Moritz Rinke stellte sich das Hinterkopftor im Fahrstuhl vor.
7. _____ Er dachte, dass Seeler so beeindruckend wie Ramses II, ein bedeutender Herrscher Ägyptens, war.
8. _____ Er fuhr mit dem Fahrstuhl bis ganz nach oben.



3. Fußballzitate

Lies die Zitate von Fußballern. Erkläre, was die Zitate bedeuten und tausch dich mit anderen Personen aus! Welches Zitat repräsentiert deine Perspektive am besten? Warum?

1. Der Fußball hat eine mythische Erzähl- und Erinnerungskraft. (Moritz Rinke)
2. Der Fußball kann etwas, was das Theater und die Oper nur selten herzustellen vermochten, nämlich die Verschmelzung von Publikum, Bühne und Aktion. (Moritz Rinke)
3. Das Geheimnis des Fußballs ist ja der Ball. (Uwe Seeler)
4. Nach dem Spiel ist vor dem Spiel (Sepp Herberger, Fußballtrainer)

Bildnachweise: [https://de.wikipedia.org/wiki/Uwe_Seeler#/media/Datei:Uwe_Seeler_1966_\(cropped\).jpg](https://de.wikipedia.org/wiki/Uwe_Seeler#/media/Datei:Uwe_Seeler_1966_(cropped).jpg)
https://de.wikipedia.org/wiki/Uwe_Seeler#/media/Datei:Fu%C3%9F_Uwe_Seeler.JPG
[https://de.wikipedia.org/wiki/Uwe_Seeler#/media/Datei:Trainingslager_der_Deutschen_Fu%C3%9Fballnationalmannschaft_in_der_Sportschule_Malente_\(Kiel_77.610\).jpg](https://de.wikipedia.org/wiki/Uwe_Seeler#/media/Datei:Trainingslager_der_Deutschen_Fu%C3%9Fballnationalmannschaft_in_der_Sportschule_Malente_(Kiel_77.610).jpg)

Unser kompliziertes Leben

Text: Moritz Rinke, „Unser kompliziertes Leben“ (2023). Leseprobe:
<https://www.book2look.com/book/9783462001921>

Zeitenwende - und der Versuch, sich neu zu sortieren

Vor dem Lesen

Persönliche Fragen

1. Welche wichtigen historischen Ereignisse sind in den letzten 10 Jahren passiert?
2. Welches Ereignis hatte einen besonders großen Effekt auf dich? Auf die Gesellschaft?
3. Interessierst du dich für Politik? Welche Aspekte der Politik interessieren dich besonders?

Beim Lesen

1. Zeitleiste: Was ist wann passiert?

Waffen werden in die Ukraine geliefert / Russland greift die Ukraine an / Deutschland hat den Angela-Merkel-Kurs (abwarten, keine schnellen Entscheidungen treffen) / Es gibt eine „Zeitenwende“ / 100 Milliarden Euro werden für die Aufrüstung der Bundeswehr bereitgestellt / Die Grünen verabschieden sich vom „Frieden ohne Waffen“

- a. Zeichne eine Zeitleiste, trage die Ereignisse ein und vergleiche sie mit einer anderen Person.

24. Februar, 2022

26. Februar, 2022

28. Februar, 2022

- b. Diskutiert: Warum präsentiert Moritz Rinke diese Fakten chronologisch? Wo seht ihr hier Kritik? Warum?

2. Was waren vorher Prioritäten? Was sind jetzt Prioritäten?

Fülle die Konzepte in die richtige Spalte ein und vergleiche die Resultate mit einer anderen Person. Diskutiert: Wie ist das in deiner Heimat? Sind diese Konzepte auch Prioritäten in deinem Land? Welche Konzepte findest du besonders wichtig? Warum?

Gender-Identity, Green Culture, Nachhaltigkeit, NATO, Panzerabwehrwaffen, schultergestützte Stinger-Boden-Luft-Raketen, Wehrpflicht

Vorher	Jetzt

3. Richtig oder Falsch?

1. _____ Philosophie-Professor Volodymyr Abschnik ist Pazifist und will nicht im Krieg kämpfen.
2. _____ Der ukrainische Autor Sergiy Rozhko hat mit Moritz Rinke Fußball gespielt.
3. _____ Rozhko postet auf Facebook, dass er jetzt in Charkiw kämpfe.
4. _____ Die *taz* (*Tageszeitung Berlin*) ist eine links orientierte Zeitung.
5. _____ Die taz denkt, dass die westlichen Reaktionen auf Putin das Problem sind.
6. _____ Die FAZ (*Frankfurter Allgemeine Zeitung*) will, dass Waffen in die Ukraine kommen.
7. _____ SPD-Politiker Ralph Degner findet, dass mehr Waffen das Leiden nur verlängern werden.
8. _____ Moritz Rinke denkt, dass man kein russisches Gas mehr verwenden sollte.

4. Was passt auf welchen Putin?

Rinke hat Putin in drei Personen oder Abschnitte eingeteilt. Welche Aktivitäten passen zu welchem Putin?

Er hat Deutsch gesprochen • Er hat den Georgienkrieg geführt • Er hat einen Orden in der Semperoper bekommen • Er hat die Annexion der Krim veranlasst • Er hat Giftgas- und Mordanschläge gegen Kritiker verübt • Er hat die Ukraine angegriffen

Putin 1	Putin II	Putin III

5. Diskussion

1. Warum sagt Rinke, dass wir Putin III irgendwie auch selbst gezüchtet² haben?
2. Welche positiven Assoziationen hat Rinke mit Russen und russischer Literatur und Kultur? Beschreibe, was Rinke über diese Künstler sagt mit Hilfe der folgenden Elemente. Dann diskutiert, was Rinke positiv an diesen Autoren findet:



Tschechow



Dostojewski



Pushkin

- a. Anton Tschechow - liebevolle Figuren - in den Theaterstücken

- b. Alexander Pushkin - Einweihungsfeier für ein Denkmal - berühmte Rede halten

- c. Dostojewski - Bestimmung des russischen Menschen - Bruder aller Menschen - Slawophilentum - Missverständnis - Allmenschentum

6. Unlösbares Dilemma

Rinke artikuliert eine wichtige Frage und ein "unlösbares Dilemma:"
Muss ich Waffenlieferungen unmoralisch finden, weil sie Kriege verlängern? Muss ich es unmoralisch finden, Waffen nicht zu liefern, weil dann den Angegriffenen nicht geholfen wird, sich zu verteidigen?

- a. Warum nennt Rinke das Dilemma "unlösbar"? Findest du das auch?

² züchten = to breed, groom

- b. Was macht die Situation schwer?
- c. Welche Werte stehen in Konflikt miteinander?

7. Perspektiven

Jede Gruppe erhält eine Rolle: eine Mutter, ein Soldat, ein Friedensaktivist, ein humanitärer Helfer, ein Journalist, ein angegriffener Zivilist. Sie beantworten die Frage aus ihrer Perspektive und präsentieren die Standpunkte vor der Klasse. Danach diskutiert die Klasse: Welche Argumente waren die überzeugendsten?

Bildnachweis:

https://en.wikipedia.org/wiki/Anton_Chekhov#/media/File:Anton_P_Chekhov.jpg

https://en.wikipedia.org/wiki/Fyodor_Dostoevsky#/media/File:Dostoevsky.jpg

https://en.wikipedia.org/wiki/Alexander_Pushkin

Die kleine Robbe aus Odessa

2. April, 2022

Text/Audio: Moritz Rinke, Kurzgeschichte „Die kleine Robbe aus Odessa“ (2. April 2022), zu hören auf dem YouTube-Kanal des Goethe-Instituts: <https://www.youtube.com/watch?v=CPTB8YY78SM>

A. Persönliche Fragen

- A. Hattest du Lieblingskinderbücher als Kind?
- B. Welches Buch hast du immer wieder gelesen?
- C. Was hast du gemacht, wenn du als Kind Zug gefahren bist?
- D. Mit wem hast du Reisen gemacht?

B. Der neue PEN Präsident

Verbinde die richtigen Satzteile miteinander.

- | | |
|---|--|
| 1. Moritz Rinke soll ein Interview mit 3sat-Kulturzeit führen, | a. weil sie Angst vor dem Dritten Weltkrieg haben. |
| 2. Der neue Präsident der Schriftstellervereinigung PEN fordert | b. um den Streit in der Schriftstellervereinigung PEN zu diskutieren. |
| 3. Die Altpräsidenten wollen dass der neue Präsident zurücktritt, | c. eine Flugverbotszone über der Ukraine |
| 4. Moritz Rinke hat ein schlechtes Gewissen, | d. nicht mehr schreiben oder nicht mehr Deutsche sein |
| 5. Einige Schriftstellerkollegen wollen | e. weil er sich mit intellektuellen Ideen befasst, während Kriegsflüchtlinge vor ihm sitzen. |

C. Personen im Zug

Entscheide ob diese Aussagen richtig oder falsch sind und vergleiche deine Antworten dann mit einer anderen Person.

- 1. _____ Im Zug sitzen drei Frauen und zwei Kinder
- 2. _____ Sie sprachen Englisch.
- 3. _____ Der Junge las ein Bilderbuch über eine kleine Robbe im Eismeer.
- 4. _____ Moritz Rinke übersetzte das Buch für den Jungen ins Ukrainische mit Hilfe von Google.
- 5. _____ Der Junge korrigierte seine Aussprache manchmal.
- 6. _____ Die Gruppe kommt aus Odessa.
- 7. _____ Sie wollen nach Mannheim fahren.

D. Die kleine Robbe

Welche Bilder passen zu welcher Aussage?

1. Eine kleine Robbe lebt am Nordpol
2. Ein schrecklicher Eisbär wollte sie fressen
3. Die Pole drohten zu schmelzen
4. Ihre Eisscholle löste sich und trieb immer weiter ins Meer



Bildnachweis: Shutterstock_2661306221 , Dreamstime_m_437376976

[https://de.wikipedia.org/wiki/Eisb%C3%A4r#/media/Datei:Polar_Bear_-_Alaska_\(cropped\).jpg](https://de.wikipedia.org/wiki/Eisb%C3%A4r#/media/Datei:Polar_Bear_-_Alaska_(cropped).jpg)

<https://www.shutterstock.com/de/image-photo/cute-baby-seal-resting-on-snowy-2707867189?trackingId=5b3bc89b-a79b-4125-92f3-b08644ecd06d&listId=searchResults>

E. Kreative Aufgabe:

Wähle eine der folgenden Aufgaben aus:

1. Überlege dir die Storyline für ein Bilderbuch über ein Tier deiner Wahl! Welche Abenteuer muss es überstehen? Präsentiere deine Ideen in der Klasse.
2. Mach eine Internetrecherche und erstelle ein Poster über die Städte Odessa & Mannheim. Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede gibt es? Präsentiere dein Poster in der Klasse.